

AUSSCHREIBUNG

ZÜRICH KONGRESS TREUHAND

2./3. JUNI 2022

RENAISSANCE ZÜRICH TOWER HOTEL

Das Sommertreffen der Treuhandbranche mit aktuellen und stark praxisbezogenen Fachthemen, kombiniert mit erstklassigem Networking. Hier der interessante Themenmix in drei Referaten und fünf Workshops:

DIE TEILNEHMENDEN

Der Kongress richtet sich an Inhaberinnen und Inhaber von Treuhandfirmen sowie erfahrene Berufsangehörige aus den Bereichen Treuhand, Steuern, Wirtschaftsprüfung und Rechnungswesen.

DAS KONGRESSZIEL

Der Kongress vermittelt sofort anwendbares Praxiswissen zu verschiedenen aktuellen Themen. Eine ausführliche elektronische und gedruckte Dokumentation, ergänzt mit wertvollen Hilfsmitteln wie Checklisten und Mustervorlagen, erhöht den Nutzen. Die Diskussionen mit den Teilnehmenden und Referierenden helfen Ihnen, das Gehörte praxisnah bei Ihnen und Ihrer Kundschaft umzusetzen.

DIE THEMEN IM ÜBERBLICK

- ✓ Rechnungslegung, revidierter KMU-Kontenrahmen und Liquiditätsplanung nach neuem Aktienrecht
- ✓ Rechtliche Vorsorge- und Erbschaftsplanung 2023
- ✓ Umstrukturierungen und Steuern
- ✓ Datensicherheit und Datenschutz
- ✓ Innovationen im Zahlungsverkehr, denen Treuhänder und ihre Kunden begegnen werden
- ✓ Fake oder Fakt – Wie erkenne ich die Unterschiede?
- ✓ Cybercrime und IT-Security – Das Thema betrifft alle!
- ✓ Geldwäscherei, in meinem Kundenkreis unmöglich – tatsächlich?

DIE THEMEN

Referat: **Innovationen im Zahlungsverkehr, denen Treuhänder und ihre Kunden begegnen werden**

Der Zahlungsverkehr ist im Umbruch wie schon lange nicht mehr. Nachdem der Finanzplatz Schweiz vor gut vier Jahren das gute alte DTA-Format für die Zahlungsauftragsdateien mit einem neuen technischen Format – ISO 20022 – ersetzt hat, stehen bereits die nächsten Innovationen an. Die Abschaffung der alten Einzahlungsscheine, welche neu mit der QR-Bill ersetzt werden, ist quasi schon erledigt, da ab November dieses Jahres die alten roten und orangen Belege nicht mehr akzeptiert werden. Auf der Basis von eBill, welches neu auch für Firmenkunden eine automatisierte Integration beim elektronischen Rechnungsaustausch erlauben wird, soll das Lastschriftverfahren bis in etwas drei bis vier Jahren ebenfalls abgeschafft werden. Ab 2024 führt die Schweiz das sog. «Instant Payments» ein, was eine Auftragsverarbeitung bei den Banken 7*24*365 mit Überweisungszeit in Sekunden erlauben wird. Im Auslandzahlungsverkehr gibt es ebenfalls einige Initiativen, welche die Transaktionen schneller und billiger machen werden. Am Horizont sind bereits weitere Projekte rund um «Internet of Payments», «Central Bank Digital Currency», «Request to Pay», «Multibanking» und viele mehr erkennbar, welche uns in naher und mittlerer Zukunft begegnen werden. Gut für Treuhänder bereits heute darüber Bescheid zu wissen.

Workshop: **Umstrukturierungen und Steuern**

Das 2004 publizierte Kreisschreiben «Umstrukturierungen» der Eidg. Steuerverwaltung wurde aufgrund von verschiedenen Praxisänderungen und Gesetzesanpassungen neu verfasst. Es gilt unter der Bezeichnung «5a» seit anfangs Januar 2022. Die steuerlichen Herausforderungen bei Umstrukturierungen sind gross, sie gehören zu den Königsdisziplinen in der Steuerberatung. Behandelt werden verschiedene Arten von steuerbaren und steuerneutralen Umstrukturierungen, Vermögensüberträge von Betrieben oder Teilbetrieben, Zusammenschlüsse, Umwandlungen, Spaltungen und so weiter.

Workshop: **Rechtliche Vorsorge- und Erbschaftsplanung 2023**

Die rechtliche Vorsorge- und Vermögensplanung ist im Wandel und eröffnet grosses Beratungspotenzial. 2023 tritt das revidierte Erbrecht in Kraft. Gleichzeitig jährt sich das Kindes- und Erwachsenenschutzrecht zum 10. Mal. Die wichtigsten Änderungen des revidierten Erbrechts im Überblick, Handlungsbedarf bei bestehenden Testamenten und Erbverträgen, ausgewählte Strategiefragen bei der Nachlassplanung. Risiko Erbengemeinschaft und Möglichkeiten zur Vermeidung von Erben- / Streitgemeinschaften. Rechtliche Vorsorgeplanung 2.0 und vieles mehr.

DIE REFERIERENDEN UND WORKSHOPLEITENDEN

Carsten Miehling

CEO

PPI Schweiz GmbH, Zürich

Stefan Oesterhelt

Rechtsanwalt, LL.M., dipl. Steuerexperte,
Stv. Chefredaktor SteuerRevue
Partner Homburger AG, Zürich

Thierry Grote

Notarpatent, dipl. Mediator
Honegger & Grote, Wädenswil

Workshop: Rechnungslegung, revidierter KMU-Kontenrahmen und Liquiditätsplanung nach neuem Aktienrecht

Die für KMU wichtigsten Bestimmungen des neuen Aktienrechts treten am 01.01.2023 in Kraft. Viele der neuen Bestimmungen haben massgeblichen Einfluss auf die Rechnungslegung und neu auch die Liquiditätsplanung. Auch der KMU-Kontenrahmen wird angepasst und im Herbst 2022 neu herausgegeben. Gewichtige Änderungen und neue Möglichkeiten ergeben sich beim Eigenkapital, welches einfacher verändert werden kann (Kapitalband). Wie aber ist dann-zumal mit der Reservebildung zu verfahren? Zudem dürfen neu Zwischendividenden ausgeschüttet werden; der dazu nötige Zwischenabschluss sowie die richtige Verbuchung als Abzugsposten im Eigenkapital bieten einige Herausforderungen. Notwendig dazu ist aber die Einhaltung gewichtiger Vorgaben. Hatte der Verwaltungsrat nach geltendem Recht erst bei Vorliegen eines Kapitalverlustes eine Handlungspflicht, gibt das neue Aktienrecht dem Verwaltungsrat vor, die laufende Zahlungsfähigkeit des Unternehmens zu überwachen. Klare neue Gesetzesbestimmungen, welche in der Buchführungspraxis viel Diskussions- und Konfliktstoff bieten werden.

Referat: Cybercrime und IT-Security – Das Thema betrifft alle!

Die Komplexität innerhalb der IT hat in den letzten Jahren exponentiell zugenommen. Selbst für Fachleute ist es anspruchsvoll mit der Entwicklungsgeschwindigkeit mithalten zu können. Den meisten Unternehmen ist heute klar, dass IT-Sicherheit und Cyberkriminalität wichtige Themen sind. Allerdings "hört man" sehr viel und als Nicht-Experte ist das alles schwer einzuordnen. Wie steht es nun wirklich um die IT-Sicherheit von Schweizer KMU? Wie läuft ein Angriff heute ab? Was ist die wichtigste Massnahme zum Schutz vor Cyberkriminalität und was muss ich bei einer Cyber-Versicherung beachten?

Workshop: Geldwäscherei, in meinem Kundenkreis unmöglich – tatsächlich?

Die Verhinderung von Geldwäsche geht uns alle an, weil Geldwäsche viel häufiger vorkommt als gemeinhin angenommen. Die Zahl der Verdachtsmeldungen, illegal erworbenes Geld zu verschleiern und in den Wirtschaftskreislauf einzufügen, steigt kontinuierlich. Die Betrüger gehen dabei immer raffinierter vor und versuchen, unbeteiligte und unwissende Drittparteien in die kriminellen Machenschaften einzubinden. Wie erkennt man frühzeitig Ansätze von Geldwäscherei? Welches sind die gängigsten Wege, schmutziges Geld reinzuwaschen? Was ist bei Verdacht auf Geldwäscherei sofort vorzukehren, wie und an wen zu melden? Wie betreibt man eine wirkungsvolle Geldwäschereiprävention?

Workshop: Datensicherheit und Datenschutz

Grundlagen und Anforderungen an einen professionellen Datenschutz zur Einhaltung des neuen Datenschutzgesetzes DSG. Praxishilfen zur Umsetzung in KMU. Erkennung und Aufdeckung von Risiken im Bereich Datenschutz und Datensicherheit im Alltag eines KMU. Meldepflichten und -Umsetzung im Fall von Datenschutzverletzungen. Erarbeitung eines Verzeichnisses der Datenbearbeitung sowie von Schutzmassnahmen und eines Notfallplans. Vermittlung von direkt anwendbarem Praxiswissen im Treuhandalltag und bei der Kundenschaft.

Marco Passardi

Prof. Dr. oec. publ., Dozent und Projektleiter,
MAS SHE
Hochschule Luzern - Institut für Finanzdienstleistungen

Sandro Müller

CEO, Dipl. Ing. FH
goSecurity AG, Wiesendangen

Fabian M. Teichmann

Dr. iur. Dr. rer. pol., LL.M.
Rechtsanwalt und Notar
Teichmann International (Schweiz) AG, St. Gallen

Carmen De La Cruz

Attorney at law, Notary Public, Rechtsanwältin,
Notarin, Fed. Diploma in IT & Economics
Partner, LEXcellence AG, Baar

Andreas Okle

Dipl. Wirtschaftsprüfer
Geschäftsführender Partner, Caminada Treuhand AG

Referat: Fake oder Fakt – Wie erkenne ich die Unterschiede?

Titel und Inhalt des Referats beziehen sich nicht nur auf seriösen und investigativen Journalismus, sondern auch die Treuhand- und Revisionsbranche. Genauso wie professionell arbeitende Fachleute im Journalismus laufend hinterfragen müssen, ob es sich bei einer Angelegenheit um eine Tatsache, reines Wunschdenken oder gar eine Unwahrheit handelt, muss auch die Fachperson im Treuhand- oder Revisionswesen handeln. Was kann die Treuhandbranche vom unabhängigen und investigativen Journalismus lernen? Was sind die Tricks, was ist Instinkt und was hart und lange erarbeitetes Fachwissen?

Christian Zeier

Mitgründer und redaktioneller Leiter Recherche-Team
REFLEKT
Verein Reflekt, Bern

DER KONGRESSORT

Renaissance Zürich Tower Hotel
Turbinenstrasse 20
8005 Zürich

Telefon 044 630 30 30
www.renaissancezurichtower.com

DIE KONGRESSDAUER

2 Tage	Donnerstag, 2. Juni 2022	ca. 09.00 – 17.30 Uhr
	Freitag, 3. Juni 2022	ca. 08.30 – 15.30 Uhr

DIE ANREISE AM VORABEND

Möchten Sie bereits am Vorabend anreisen und am Nachtessen mit Referierenden und der Kongressleitung teilnehmen? Geben Sie diesbezüglich Ihre Wünsche bei Ihrer Anmeldung an (Kosten siehe unten).

DIE GEBÜHREN

Für Mitglieder <i>preferred leaders club</i>	CHF	1'680
Für Nichtmitglieder	CHF	1'880

Inbegriffen sind Kongressteilnahme, Dokumentation, Pausenverpflegungen, zwei Apéros und zwei Mittagessen mit Getränken.

Nachtessen

Apéro und Nachtessen inkl. Getränke (am Veranstaltungstag/am Vorabend)	CHF	145
--	-----	-----

Übernachtung (Renaissance Zürich Tower Hotel)

■ im Doppelzimmer in Einzelbelegung (inkl. Frühstück)	CHF	270
■ im Doppelzimmer für 2 Personen (inkl. Frühstück)	CHF	295

Übernachtung und Nachtessen können Sie unabhängig voneinander buchen. Für die Annullation von Hotelzimmern gelten verbindlich die Bestimmungen des Hotels.

Nur Dokumentation	CHF	250
--------------------------	-----	-----

Die Preise verstehen sich inklusive MWST.

DIE WEITERBILDUNGSRICHTLINIEN

Mit dem Besuch dieser Veranstaltung erfüllen Mitglieder der nachstehend aufgeführten Berufsverbände ihre obligatorische Weiterbildungsverpflichtung. Die Veranstaltung wird wie folgt angerechnet:

TREUHAND SUISSE	2 Tage
EXPERTsuisse	16 Stunden
Übrige Institutionen	2 Tage/16 Stunden

DIE AUSSTELLER

Abacus Research AG

Abacus Business Software – eine betriebswirtschaftliche Standardsoftware für KMU.

ALL CONSULTING

IT Partner für ABACUS-Software und individuelle Branchenlösungen.

firm-it solutions gmbh

Die WebApp für Eintragungen ins Handelsregister

Intus Data AG

Professionelle Gesamtlösungen für Treuhand- und Dienstleistungsunternehmen

Ringler Informatik AG

Dr. Tax, die Gesamtlösung für Steuern

TaxWare AG

TaxWare – die Steuerberechnungssoftware
Steuern berechnen - Steuern planen.

DIE VERANSTALTERIN

Wir garantieren Ihnen vor, während und nach der Veranstaltung eine professionelle Betreuung.

Unternehmer Forum Schweiz AG
Zellerstrasse 58
8038 Zürich

Telefon 043 399 78 85 / Telefax 043 399 78 80
www.unternehmerforum.ch
info@unternehmerforum.ch

DIE ALLGEMEINEN BESTIMMUNGEN

Anmeldung/Abmeldung

Online auf www.unternehmerforum.ch/Veranstaltungen, mit Email oder schriftlich. Die Zustellung der Rechnung gilt als Teilnahmebestätigung.

Bei Verhinderung sind Ersatzmeldungen gewünscht. Eine kostenlose Annullierung ist bis 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn möglich. Bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn sind 50%, bei später eintreffenden Abmeldungen oder Nichterscheinen ist die vollständige Gebühr geschuldet.

Die Veranstalterin behält sich Programmänderungen aus dringendem Anlass vor. Jegliche Haftung für daraus entstehende Schäden oder entgangene Gewinne seitens des Teilnehmers sind ausgeschlossen.